



Schweizerische Pädiatrische Onkologie Gruppe  
Groupe d'Oncologie Pédiatrique Suisse  
Gruppo d'Oncologia Pediatrica Svizzera  
Swiss Paediatric Oncology Group

## ALCL-VBL

Verantwortlich für die internationale Durchführung der Studie ist die Gesellschaft für Pädiatrische Onkologie und Hämatologie (GPOH gGmbH) in Deutschland (Sponsor). In der Schweiz übernimmt die Schweizerische Pädiatrische Onkologie Gruppe (SPOG) die Verantwortung für die Durchführung der Studie (Sponsorenvertretung).

### Hintergrund:

Die Studie untersucht das ALK-positive grosszellig anaplastische Lymphom (kurz: ALCL) bei Kindern und Jugendlichen. Das ALCL gehört zu den Lymphdrüsenkreberkrankungen, den sogenannten Non-Hodgkin-Lymphomen. In der Schweiz wird erwartet, dass pro Jahr ca. 1-2 Patientinnen und Patienten in die Studie eingeschlossen werden.

Ohne Behandlung breiten sich die Lymphomzellen rasch im Körper aus, weshalb eine Behandlung erforderlich ist. Die bisherige Standardtherapie besteht aus einer Kombinationstherapie, welche in mehreren stationären Aufenthalten über 5 bis 6 Monate verabreicht wird.

### Wieso braucht es die Studie?

Das Hauptziel der Studie ist es, dass durch die Verwendung des Medikamentes Vinblastin Patientinnen und Patienten der Standardrisikogruppe mindestens genauso gut behandelt werden können wie mit der bisherigen Standardtherapie, bei gleichzeitig deutlich geringeren Nebenwirkungen und Spätfolgenrisiken. Das Medikament Vinblastin wird während 2 Jahren wöchentlich ambulant verabreicht. Durch die ambulante Verabreichung ist in der Regel auch während der Vinblastin Therapie ein Schulbesuch, Ausbildung, Studium oder Teilnahme am Arbeitsleben möglich.

### Kontaktangaben des Sponsorvertreters in der Schweiz:

SPOG Coordinating Center

Partner Relations

Effingerstrasse 33

3008 Bern

Email: [partnerrelations@spog.ch](mailto:partnerrelations@spog.ch)

Tel.: +41 31 389 91 89